

Berliner Mannschaftsmeisterschaft 2012/2013

Berichte 1. Mannschaft

8. Runde

Am 8. Spieltag der Berliner Mannschafts-Meisterschaft ging es für Motor Wildau zur abstiegsgefährdeten BSG Eckbauer 3.

Nach mühsamer Parkplatzsuche im verschneiten Charlottenburg fand man in einem Senioren-Club gute Spielbedingungen vor.

Die Heimmannschaft leistete es sich dabei trotz ihrer prekären Tabellenposition sich ihr Spitzenbrett frei zu lassen und damit einen Punkt zu verschenken. Nutznießer war Matthias Nabel.

Alle anderen Partien waren aber hart umkämpft.

Zuerst beendete Kuckel seine Partie. Bei entgegengesetzten Rochaden war der Wildauer schneller bei seinem Angriff und bestrafte das drucklose Spiel seines Gegners konsequent.

Schon kurz danach konnte auch Horst Stahl in einer italienischen Eröffnung sein Gegenspieler niederringen.

Am 8. Brett erkämpfte sich Neuling Randy Fechner seinen ersten halben Punkt für Wildau 1.

Federn lassen mussten dagegen Detlef Schröder, der in einer zweiseitigen Partie zwischendurch ein Remis abgelehnt hatte und Stephan Schiller, der sein Können zur Zeit einfach nicht aufs Brett bringt.

Werner Kujawa konnte diesmal nach 3 Siegen in Folge trotz Mehrbauern nur Remis beisteuern, weil er sich durch seine knappe Bedenkzeit unwohl fühlte.

Die Ergebnisliste vervollständigte Christian Gronau mit einem vollen Punkt für Wildau, was unterm Strich ein sicheres 5:3 für Wildau 1 ergibt.